

Maßgeschneidertes für die Oberfläche

Galvanikspezialist OTEK optimiert seine Prozesse mit ERP-Branchenlösung OTEC®

Als einem der wenigen in Deutschland verbliebenen unabhängigen Bandgalvanisierbetriebe ist es Ziel von OTEK, Fachwissen kunden- und produktspezifisch in hochwertige galvanische Oberflächenbeschichtungen umzusetzen und anwendungsgerechte Lösungen zu erarbeiten – mit flexibler Kundenbetreuung, Zuverlässigkeit und termingerechter Abwicklung. Die dafür nötige ganzheitliche Sichtweise verzahnter Unternehmensprozesse wurde im EDV-Bereich mit der Branchenlösung OTEC® von Media Soft realisiert.

Das Anwenderunternehmen

Die etwa 60 Mitarbeiter zählende OTEK Oberflächentechnik Königer GmbH & Co. KG ist in der galvanischen Oberflächenveredelung beheimatet. Zum spezialisierten Angebot zählt die komplette und partielle Beschichtung von glatten und gestanzten Bändern sowie gegurteten Stiften für die Elektronikindustrie, für Elektro- und Halbzeughersteller. Daneben beschäftigt sich der im brandenburgischen Brieselang ansässige Lohnbeschichter intensiv mit Drahtgalvanisierung, der verbiegungsfreien Veredelung von Klein- und Kleinstteilen aus FE- und NE-Metallen sowie der galvanischen Beschichtung von Edelstahl für höchste technische Ansprüche.

Qualität und Qualitätssicherung stehen an oberster Stelle, um eine hohe Zuverlässigkeit und die Reproduzierbarkeit der aufgetragenen Galvanikschichten zu gewährleisten. Entsprechend ist OTEK nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 zertifiziert.

Die Problemstellung

Als klar wurde, dass ab 2007 die bis dato eingesetzte Lösung auf einer UNIX-Maschine von Siemens-Nixdorf nicht mehr gewartet werden konnte, hielt OTEK Ausschau nach einer standardisierten Software, die eine ganzheitliche Sicht auf die verzahnten Unternehmensprozesse ermöglicht und zugleich den technologischen Spielraum für individuelle Weiterentwicklung mitbringt. Von der Auftragserfassung bis hin zum schnellstmöglichen Ausliefern unter Einhaltung höchster Qualitätsvorgaben waren alle strategischen Unternehmensabläufe einzubeziehen – unter der brisanten Vorgabe, teilweise am einen Tag nicht zu wissen, welche Aufträge am nächsten anstehen.

Eine besondere Gewichtung lag in der Etablierung eines artikel-, kostenstellen- und auftragsbezogenen Erfassungs-, Bearbeitungs- und Auswertungssystems mit integrierter dynamischer Edelmetallverwaltung und -berechnung.

Die Entscheidung und Einführung

Der Entscheidung zur Einführung von OTEC® im Oktober 2006 folgte die Implementierung gleich auf den Fuß: zunächst die vorweggenommene Übertragung der

The logo for OTEK Oberflächentechnik, with 'OTEK' in large black letters and 'OBERFLÄCHENTECHNIK' in smaller black letters below it, and a green double arrow pointing right.

Die Lösung

Das multilingual verfügbare Media Soft OTEC® ist ein Software-System für Betriebe der Oberflächenveredelung. Die ERP (Enterprise Resource Planning)-Komplettlösung deckt sowohl die kaufmännische Seite mit Auftragsabwicklung, Angebotswesen, Fakturierung und Warenwirtschaft als auch die betrieblichen Belange ab; zu diesen gehören insbesondere Produktionsplanung und -steuerung (PPS), Betriebsdatenerfassung (BDE) und Qualitätsmanagement.

Kurzportrait Media Soft

Die 1993 gegründete Media Soft Software Technology GmbH mit Sitz im saarländischen Tholey ist spezialisiert auf ERP-Systemsoftware mit Fokus auf der Oberflächenveredelung wie zum Beispiel Pulverbeschichtung, Industrielaackierung oder KTL, Kunststoffbeschichtung, Galvanik oder Verzinkung, Plasmaspritzen oder Vakuumbeschichtung; die Erstinstillation der hochskalierbaren und leistungsstarken Individualsoftware OTEC® erfolgte 1994. Als einer der ersten Softwarehersteller bundesweit erhielt das zwölf Mitarbeiter zählende Unternehmen für sein Qualitätsmanagementsystem im November 2009 das TÜV Cert Siegel des TÜV Saar nach ISO 9001:2008.

Die Einschätzung

Gisela Königer, Prokuristin bei OTEK: „Nur über hohe Liefertreue und nachhaltige Qualität kann man sich auf einem überschaubaren Markt wie dem unseren als zuverlässiger Partner bewähren. OTEK ist in ausgewählten



Nischen spezialisiert, hat langjährige Bestandskundenverhältnisse aufgebaut und sich auch gegenüber Anbietern aus Niedriglohnländern erfolgreich positioniert. Die eingesetzte Software ist in diesem Zusammenhang nicht weniger als das Rückgrat unseres Unternehmens, entsprechend hoch schätzen wir die Zusammenarbeit mit Media Soft ein, mit denen wir gemeinsam an der steten Weiterentwicklung von OTEC® zur Sicherung unserer Wettbewerbsfähigkeit arbeiten.“

Stammdaten aus dem Vorkonzept und schließlich die Ersteinrichtung am Standort Brieselang in nur zwei Tagen – inklusive der Anbindung an das externe FiBu-Softwarepaket SelectLine. Parallel dazu liefen bereits die ersten abteilungsbezogenen Key-User-Schulungen in kleinen Gruppen von bis zu drei Anwendern für die einzelnen Arbeitsbereiche.

Im nächsten Schritt führte das Projektteam Anpassungen am Standard durch, um die Prozesse näher an das Anwenderunternehmen anzulehnen und damit die tagtäglichen betriebsspezifischen Vorgänge zu optimieren. In einer dreimonatigen Erprobungsphase testeten daraufhin die Fachabteilungen den Umgang mit OTEC®, bevor zum 1. Januar 2007 der Echtstart erfolgte. „Ein ERP-Projekt ist per se nie vollständig abgeschlossen, zumal sich auch die Gegebenheiten im Anwenderunternehmen ständig entwickeln“, beschreibt Media-Soft-Projektleiter Stefan Schnabel die typische Situation vor Ort. „Nur durch ein fein abgestimmtes Miteinander von Softwarehaus und Kunde lassen sich die Prozesse immer weiter individualisieren und dadurch optimieren, ohne dabei mit der Lösung aus dem Standard zu fallen.“

Der Erfolg

Der technologische Umstieg vom ehemaligen System aus einer Siemens/Nixdorf- hin zur modernen OTEC®-Umgebung ist geglückt. In diesem Zusammenhang wurde ein artikelbezogenes Verwaltungs- und Auftragsbearbeitungssystem implementiert. Mit Realisierung der an den jeweiligen Artikel und dessen Bearbeitungspreis gekoppelten Tageskurs-bezogenen Edelmetallberechnung ist eine zuverlässige Lösung dieses für eine funktionierende Auftragsbearbeitung so wichtigen Punkts erreicht worden. Gleiches gilt für die speziell entwickelte Lagerverwaltung und die Möglichkeit der kundenbezogenen Angebotserstellung, -verwaltung und -auswertung.

Über die Monate und Jahre des Einsatzes wurden in enger Zusammenarbeit von Media Soft und OTEK viele weitere Anpassungen vorgenommen, die sukzessive zur Optimierung beigetragen haben. An diesem gemeinsamen Weg hält OTEK auch weiterhin fest und investiert damit in den eigenen Investitionsschutz. So entsteht in dynamischer Weiterentwicklung eine immer perfekter passende IT-Lösung, die sich wie eine zweite Haut um das Unternehmen legt und dem hohen Qualitäts- und Service-Anspruch des Lohnveredlers gerecht wird, der Garant für die nachhaltige Positionierung in seinen adressierten Nischensegmenten ist.

Der Steckbrief

Branche:	Galvanische Band-, Draht- und Einzelteilveredlung
OTEC®-Module:	BaSyS, Rechnungswesen, Vertrieb, Warenwirtschaft und Beschaffung, Qualitätsmanagement
Anzahl der Anwender:	7
Nutzen für OTEK:	Integrierte Abbildung wichtiger Arbeitsschritte vom Warenein- bis zum Warenausgang in einem System, ganzheitliche Sichtweise, Prozesssicherheit, Investitionsschutz
Leistungen Media Soft:	Software-Lieferung, Implementierung, Schulung, Wartung